



DGKP Maria Brauchle (*1979)

Ausbildung:

2001 Abschluss der Ausbildung zur Diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegerin am AZW in Innsbruck, von 2004- 2016 Mitarbeiterin an der Traumatologischen Intensivstation, Universitätsklinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin in Innsbruck.

2007 Erwerb des Zusatzdiploms „Intensivpflege“.

Seit 2016 Mitarbeiterin an der Interdisziplinären Intensivstation des Landeskrankenhauses Feldkirch.

Interessens- und Forschungsschwerpunkte:

Angehörigenbetreuung auf Intensivstationen, Leitung der Forschungsgruppe „ICU families & KIDS“ (in Kooperation mit: Med. Universität Graz, Med. Universität Kiel, Med. Universität Bern)

Krisenintervention auf Intensivstationen und in der Notaufnahme

Rege Vortragstätigkeit und Publikationen zu diesen Themen

Mitarbeit in diversen Arbeitsgruppen/Gremien:

- Langjährige Mitarbeiterin in der Krisenintervention des Roten Kreuzes
- Mitglied der DIVI, Deutsche Interdisziplinäre Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin, aktive Mitarbeit im Bereich der Sektionen „Pflege“ und „Psychologische Versorgungsstrukturen in der Intensivmedizin“
- Mitglied der nationalen Steuerungsgruppe „Peer Review der DIVI“ (ab 2021)
- Mitarbeit am Aufbau der Angehörigen Info Website www.intensivstation.jetzt
- Leitung der Arbeitsgruppe „Angehörigenbetreuung“, Intensivstation LKH Feldkirch